



Hautschutz- und Händehygieneplan

für Reinigungspersonal

Hautschutz- und Händehygieneplan für Reinigungspersonal

Was	Wann	Wie	
Hautschutz 	• vor Arbeitsbeginn • vor Feuchtarbeiten • nach dem Händewaschen	• Creme auf Handrücken auftragen • sorgfältig eincremen (Fingerzwischenräume, Nagelfalze, Handgelenke nicht vergessen) • immer auf trockene und saubere Haut • einige Minuten einwirken lassen	
Schutzhand- schuhe 	Angabe der Tätigkeiten laut Gefährdungsbeurteilung Tätigkeit Tätigkeit 	• nur auf trockene, saubere Hände anziehen • Stulpen umschlagen • bei Bedarf Handschuhe aus Baumwolle unter den Schutzhandschuhen tragen	
Hände waschen 	• vor Arbeitsbeginn • bei wahrnehmbarer Verschmutzung • nach Toilettenbenutzung • nach Arbeitsende	• Hände nass machen • Handreinigungsmittel dosiert auftragen • mit handwarmem Wasser aufschäumen und abwaschen • Hände sofort gut abtrocknen	
Hände desinfizieren 	Bei Bedarf/betrieblicher Vorgabe, z.B.: • beim Wechsel von unreinen zu reinen Tätigkeiten • nach Umgang mit keimbehafteten Materialien (z.B. Müllentsorgung), auch wenn Handschuhe getragen wurden • ggf. nach Toilettenbesuch	• ca. ml Händedesinfektionsmittel Sekunden (laut Herstellerangabe) in die trockenen Hände einreiben • Problemzonen einbeziehen (Fingerzwischenräume, Fingerseitenkanten, Nagelfalze, Fingerkuppen, Daumen, Handgelenke)	
Hände pflegen 	• nach der Arbeit • vor längerer Pause	• Creme auf Handrücken auftragen • sorgfältig eincremen • immer auf trockene und saubere Haut	

	Womit
	Produktname
	Schutzhandschuhe laut Gefährdungsbeurteilung Produktname Produktname
	Produktname
	Produktname
	Produktname

Datum

Wichtig – unsere Tipps

Hautschutz



Benutzen Sie vorbeugend geeignete Hautschutzcremes vor hautbelastenden Tätigkeiten und nach dem Händewaschen während der Arbeitszeit. Diese Produkte unterstützen die Barrierefunktion Ihrer Haut.

Wählen Sie Produkte ohne Duft- und möglichst ohne Konservierungsstoffe. Diese Zusatzstoffe können Ihre Haut reizen und Allergien hervorrufen. Die Hautschutzcreme muss für die vorgesehene Tätigkeit geeignet sein.

Schutzhandschuhe



Tragen Sie chemikalienbeständige Schutzhandschuhe bei Feuchtreinigungs- und Desinfektionsarbeiten. Die dazu verwendeten Mittel können die Haut reizen und zu Allergien führen. Einmalhandschuhe bieten hier höchstens einen sehr kurzzeitigen Schutz. Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe erkennen Sie an der Kennzeichnung mit Erlenmeyerkolben.

Tragen Sie Handschuhe nur so oft und so lange wie nötig. Unter dem Handschuh kann sich Feuchtigkeit entwickeln, die Hornschicht quillt auf und die Hautbarriere wird durchlässiger für das Eindringen schädigender Substanzen.

Benutzen Sie ungepuderte Handschuhe, sie sind generell hautverträglicher. Gepuderte Latexhandschuhe sind wegen der hohen Allergiegefahr verboten.

Tragen Sie möglichst Baumwollhandschuhe unter den Handschuhen, wenn längere Tragezeiten absehbar sind. Damit können Sie dem Feuchtigkeitsstau entgegenwirken. Wechseln Sie die Baumwollhandschuhe, wenn sie feucht sind.

Hände waschen



Waschen Sie die Hände nur bei Arbeitsbeginn, nach Toilettenbenutzung und bei wahrnehmbarer Verschmutzung. Häufiges Waschen lässt die Hornschicht aufquellen, dadurch gehen Hautfette und Feuchthaltefaktoren verloren, die Haut trocknet aus.

Tragen Sie während der Arbeit keinen Schmuck an Händen und Unterarmen. Das Tragen von Schmuck erhöht die Unfallgefahr und durch den Feuchtigkeitsstau können Hauterkrankungen entstehen.

Trocknen Sie Ihre Hände nach dem Waschen sorgfältig mit weichen Einmalhandtüchern ab. Achten Sie besonders auf gutes Trocknen der Fingerzwischenräume.

Verwenden Sie eine pH-hautneutrale Waschlotion (pH 5,5). Sie erhält den natürlichen pH-Wert der Haut.

Hände desinfizieren



Desinfizieren Sie die Hände mit einem geprüften und als wirksam befundenem lebensmittelgeeigneten alkoholischen Händedesinfektionsmittel der VAH-Liste (VAH = Verbund für Angewandte Hygiene). Verwenden Sie keine Mischpräparate aus Waschlotion und Desinfektionsmittel. Diese können zu Reizungen führen und die Haut austrocknen. Die alleinige Händedesinfektion ist hautschonender als das Händewaschen.

Wenden Sie das Händedesinfektionsmittel auf trockenen Händen an. Eine wirksame Desinfektion erreichen Sie nur, wenn Sie eine ausreichende Menge (eine hohle Hand voll) über sämtliche Bereiche der trockenen Hände einreiben und diese für die Dauer der vorgeschriebenen Einwirkzeit damit feucht halten.

Hände pflegen



Verwenden Sie Hautpflegecremes vor längeren Pausen, nach Arbeitsende und in der Freizeit. Dadurch helfen Sie Ihrer Haut sich zu regenerieren.

Wählen Sie Produkte ohne Duft- und möglichst ohne Konservierungsstoffe. Diese Zusatzstoffe können Ihre Haut reizen und Allergien hervorrufen.